Kreisliga Gr. 1

SV 1899 Staufenberg : Gießener SV VI
Montag, 25.09.2023, 20:00 Uhr

Busacker bleibt gegen den Gießener SV VI ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des SV 1899 Staufenberg im Spiel der Kreisliga Gr. 1 gegen den Gießener SV VI beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Montagabend mit 3 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:6 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Marcus Busacker, der seine Spiele allesamt gewann.

Das Spiel lief wie folgt ab: Busacker / Becker hatten ihre Gegner Maier / Söhnholz beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Trotz verlorenem ersten Satz drehten Müller / Ascheberg das Spiel gegen Kocsis / Nowak und gewannen 3:1. Anlaufschwierigkeiten mussten Schneider / Baier zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 20:18 an Schneider / Baier ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Marcus Busacker gegen Reiner Maier nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 8:11, 11:3, 11:5 nicht verloren. Recht kurzen Prozess machte Oliver Becker beim 3:0 mit Markus Kocsis und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Völlig überlegen agierte Becker hierbei im ersten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Dann ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Unglücklich war Jens Müller wenig später in der Begegnung gegen Waldemar Benhardt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Andreas Schneider war im Einzel gegen Silas Leon Nowak nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Rolf Ascheberg überzeugte im Einzel gegen Felix Söhnholz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Dominik Baier machte mit Williams Bellof beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 1899 Staufenberg und des Gießener SV VI. Marcus Busacker machte mit Markus Kocsis bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den SV 1899 Staufenberg die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV 1899 Staufenberg am 06.10.2023 gegen die TTG Eberstadt-Muschenheim möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 05.10.2023 gegen den TV 1892 Großen-Linden IV einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV 1899 Staufenberg
Doppel: Busacker / Becker 1:0, Müller / Ascheberg 1:0, Schneider / Baier 1:0
Einzel: M. Busacker 2:0, O. Becker 1:0, J. Müller 0:1, A. Schneider 1:0, R. Ascheberg 1:0, D. Baier 1:0
Gießener SV VI
Doppel: Kocsis / Nowak 0:1, Maier / Söhnholz 0:1, Benhardt / Bellof 0:1
Einzel: M. Kocsis 0:2, R. Maier 0:1, S. Nowak 0:1, W. Benhardt 1:0, W. Bellof 0:1, F. Söhnholz 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2023 (23:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").